



Wirtschaftsgespräche von Thermik in Moskau

Pforzheim (ep). Zu Sondierungsgesprächen den russischen Markt betreffend, weilte dieser Tage Marcel P. Hofsäss, Mitglied der Geschäftsführung des Pforzheimer Unternehmens Thermik Gerätebau GmbH, in Moskau. Neben der Besichtigung mehrerer Firmen stand auch ein Gespräch mit Michail Gorbatschow auf dem Programm der Geschäftsreise. In der persönlichen Unterredung ging es sowohl um den Absatz von Thermikprodukten auf dem russischen Markt als auch um die Kooperation mit russischen Firmen. Der ehemalige Generalsekretär Michail Gorbatschow war auf Marcel Hofsäss aufmerksam geworden in der Zeitschrift „Mensch und

Karriere“ und hatte daraufhin die Einladung nach Moskau ausgesprochen. Der heutige Präsident eines Wirtschaftsfonds zeigte sich nach den Worten von Marcel Hofsäss beeindruckt vom strategischen Denken in der Firma Thermik. In Moskau wurden weitere Gespräche vereinbart. Inzwischen haben sich, wie das Unternehmen mitteilt, bereits russische Firmen telefonisch gemeldet, um Kooperationsverhandlungen mit Thermik aufzunehmen. Gorbatschow will, wie es heißt, dies unterstützen. Marcel Hofsäss verabschiedete sich in Moskau mit einem Geschenk an Michail Gorbatschow, einem Paar Manschettenknöpfe von Faberge; und lud ihn zu einem Besuch in der Goldstadt ein.

Die Thermik Gerätebau GmbH wird in diesem Jahr nach eigenen Angaben übrigens 40 Millionen Mark Umsatz erzielen.